



## ANFRAGE GEM. § 5 GESCHÄFTSORDNUNG

**Absender:**

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Hagen

**Betreff:**

Anfrage der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen

Hier: Umsetzung des Ratsbeschlusses zur Errichtung von Wildblumenwiesen

**Beratungsfolge:**

01.02.2023 Ausschuss für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität

**Anfragetext:**

Aus genannten Gründen bitten wir die Verwaltung um:

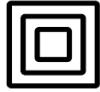
1. Einen Statusbericht zum Stand des noch verfügbaren Haushaltsbetrages, eine Auflistung mit Erläuterung der verwendeten Mittel und die Übergabe des beauftragten Konzepts zur Entwicklung von Wildblumenwiesen mit Darstellung der Wirtschaftlichkeit.
2. Einen Zwischenbericht des Gutachters, der das Monitoring (mit Mitteln aus diesem Haushaltstitel) durchgeführt hat.

**Kurzfassung**

Entfällt

**Begründung**

Siehe Anlage



## **Inklusion von Menschen mit Behinderung**

**Belange von Menschen mit Behinderung**  
*(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)*

sind nicht betroffen



An den Vorsitzenden des Ausschuss für  
Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität

Rüdiger Ludwig

- Im Hause -

10.01.2023

### Anfrage für die Sitzung des UKM am 01.02.2023

Sehr geehrter Herr Ludwig,

wir bitten um Aufnahme der folgenden Anfrage für die nächste Sitzung des Ausschuss für Umwelt-, Klimaschutz und Mobilität am 01.02.2023 gem. § 5 (1) GeschO auf die Tagesordnung.

### Umsetzung des Ratsbeschlusses zur Errichtung von Wildblumenwiesen

Im Jahre 2019 wurde durch den Rat der Stadt Hagen (Vorlage 1158/2019) ein Haushaltsbetrag in Höhe von 100000,- Euro für die Umsetzung des Wiesenprojektes zur Verfügung gestellt. Hier heißt es:

*„Der Verwaltungsrat der WBH möge beschließen: Der Vorstand WBH wird beauftragt, ein Konzept zur Entwicklung von Wildblumenwiesen mit Darstellung der Wirtschaftlichkeit vorzulegen. Der für 2020 eingeplante Versuch Enneepark Haspe wird zur Kenntnis genommen. Zusätzlich zur Beauftragung des Vorstandes werden für das Jahr 2020 einmalig 100.000 Euro als Anschubfinanzierung eingeplant.“*

Die bisher vorgelegten Power Point Präsentationen sind nicht ausreichend, um die langfristige Umsetzung des beauftragten Konzeptes erkennen zu lassen, da u.a. die Finanzmittelbedarfe und die -herkunft nicht dargelegt worden sind. Verschärfend kommt hinzu, dass die 100000,- Euro in den letzten Jahren nicht ausschließlich für den beauftragten Verwendungszweck verwandt worden sind, sondern ohne entsprechenden politischen Beschluss für andere Projekte (Ökologisches Grünflächenmanagement).

**Aus genannten Gründen bitten wir die Verwaltung um:**

1. Einen Statusbericht zum Stand des noch verfügbaren Haushaltsbetrages, eine Auflistung mit Erläuterung der verwendeten Mittel und die Übergabe des beauftragten Konzepts zur Entwicklung von Wildblumenwiesen mit Darstellung der Wirtschaftlichkeit.
2. Einen Zwischenbericht des Gutachters, der das Monitoring (mit Mitteln aus diesem Haushaltstitel) durchgeführt hat.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Reh  
Sachkundiger Bürger

Jürgen Sporbeck  
Sachkundiger Bürger